

# Lettland

Das Gebiet des heutigen Lettlands wurde im frühen Mittelalter von verschiedenen baltischen Stämmen besiedelt, die eigenständige Fürstentümer bildeten. Nach 1237 eroberte der Deutsche Orden viele dieser Fürstentümer, was in der Folge zu einer Einwanderung von vielen Deutschen führte. Nach vielen Kriegen zwischen Russland, Polen und Schweden wurde Lettland schließlich im 18. Jahrhundert an das Russische Zarenreich angegliedert. Nach dem ersten Weltkrieg und dem Untergang des Zarenreichs erklärte Lettland 1918 seine Unabhängigkeit, die bis zum Sommer 1941 andauerte. Dann besetzte Deutschland im Rahmen des Russlandfeldzuges das Land. Im Sommer 1944 erobert dann die Rote Armee das Land und es blieb im sowjetischen Machtbereich bis 1990. In diesem Jahr erklärte Lettland erneut seine Unabhängigkeit, die aber erst 1991 nach dem endgültigen Zerfall der Sowjetunion de facto wirksam wurde. Im Zuge der EU-Erweiterung 2004 wurde Lettland Mitgliedstaat der Europäischen Union und Mitglied der NATO. Am 1. Januar 2014 wurde in Lettland der Euro eingeführt. Mit der Rückkehr der Sowjetunion wurden die Eisenbahnlinien in Lettland wieder auf russische Breitspur umgenagelt und der Bahnbetrieb nach dem Vorbild der Russischen Eisenbahn organisiert. Damit kamen auch Wummen nach Lettland, sowohl als Einzel- wie auch als Doppelloks.

---

## **Bildergalerie**

Nichts gefunden.